

ZU I. N. 180.703



Otto von Kapff

Redaktionsmitglied der Deutschen Kunst- und Musikzeitung  
Musikreferent der „Internationalen Revue“.

V. Pilgramgasse 11.

WIEN.



Wien 24/5 86.

Sehr geehrter Herr,

Sie werden sich meiner wohl kaum mehr erinnern. Ich lebte in den Jahren 77-80 in Graz und lernte Sie persönlich durch meinen Freund Bruno kennen & als Anhänger der Kirche Vagners schätzer, der ich selbst mit Leib und Seele angehöre. Ich las auch stets mit grossem Vergnügen Ihre wie & die erschienenen Artikel, und es würde mir sehr erwünscht sein, wenn Sie die Liebenswürdigkeit haben würden, mir Ihre Buch „Miszellen“ durch den Verleger zu gehen zu lassen. Besonders interessant es wäre zu erfahren, was Sie über Bruno gesagt haben, obgleich ich Ihre Artikel über ihn, schon als & noch ein „Handkind“ war, kennen & besitze, des. B. in der „Tagespost“ erschienen. Ich hoffe mich durch eine Rezension etwas, Ihnen zu können.

Mit besonderer Hochachtung  
Ihre ergebene

V. Pilgramgasse 11.

O. von Kapff.

1848

Handwritten title or header

Faded handwritten text, likely the beginning of a letter or document



Main body of faded handwritten text, mostly illegible due to fading and bleed-through

Handwritten signature or name at the bottom left

Handwritten signature or name at the bottom right